

im fröwe gesund nach große  
 arbait vñ tödt es vñ gab in  
 och den name johanes in de  
 tödt als er och w3 gahissen  
 vñ do er es alle iar gezach  
 do bevalde er es münche in  
 ein closter vñ ward d' hof-  
 ter alt vater amar

**Ein ander zeuch**

**O** Er heilig vater joha-  
 nas hat och die genad  
 es were bare oder arm lüt  
 die zu im kame so er es  
 tan wolt dz er selliche lüt  
 wa mit im herz betri bat  
 w3 Er lüt och die kamlige  
 etliche lüte in waltze sin  
 da si were vñ fragte si  
 gutlich vñ mant si zelichit  
 vñ da traw es rimmert ein  
 wasser durch egypte dz  
 yett gross vñ hasset milus wan  
 dz es er gupst so tut es  
 grosse schade Das wissa-  
 get er die vor so es er gup-  
 se wolt vñ war nat die lüt  
 Er sate och vor die wen  
 hager jar wolte koman  
 oder vil tödt an lüte oder  
 an vich vñ sat den die  
 sach wa mit oder waltzer  
 hand sünde dz die lüt  
 lüte verschult Er hat

och die gnad dz en kein sach-  
 tag so gross w3 er baste in  
 den lüte vñ heilt sich doch  
 dz en kein hofert Das vñ an-  
 rang wan er liess sich selze  
 die lüt selze die za im wunde  
 gefürt im gesantheit Er  
 sagnet die wer sich damit be-  
 tracht der ward gesund  
 vñ als frucht es selamer gut  
 dz eines hochze bare fröwe  
 erblin det **R**u bat si in  
 dz er si fürti zu dem heilige  
 vater johanes wan si hat  
 selame zwifel kün si zu  
 im si wurdig gesund Do ant-  
 wort er si vñ sprach dz  
 ma me us im gahert hat  
 dz er ja kein fröwe wolt  
 geliche in fünfzig iaren  
 do hat si in dz er dalin  
 zu im furi vñ in bät dz  
 er got vber wa gelrasen  
 batti vñ do der her hyn  
 zu im kam vñ im sel sinar  
 wirtma arbeit **D**o sagnet **U**n  
 er in ein klug ste vñ do **U**n  
 die fröwe in oge da mit  
 bespucht ze hand do gesacht  
 si alle wol als ob si me